

Emder Volleys taumeln dem Abstieg entgegen: Nur ein Sieg bleibt Hoffnung!

Emder Volleys verlieren 1:3 gegen Lohne, kämpfen um den Klassenerhalt in der Regionalliga Northwest. Trainer erkrankt, hohe Fehlerquote.



Emden, Deutschland - Die Emden Volleys mussten am Samstag eine bittere 1:3-Niederlage gegen den SV Union Lohne hinnehmen. Dieses Ergebnis verstärkt die Abstiegssorgen der Mannschaft aus der Regionalliga Northwest der Frauen, da der Abstand zum rettenden Ufer bereits acht Punkte beträgt.

Im Spiel selbst startete Emden vielversprechend und gewann den ersten Satz mit 25:23. Zwischenzeitlich führte das Team sogar mit 24:21. Doch nach dem ersten Satz konnte Emden den Druck nicht aufrechterhalten. Der zweite Satz war hart umkämpft, die Emden Damen kämpften sich von einem 17:20-Rückstand auf 21:21 heran, mussten den Satz dann jedoch mit 21:25 abgeben. In den letzten beiden Sätzen verlor

Emden deutlich mit 15:25 und 21:25.

Trainerwechsel und banger Blick auf die verbleibenden Spiele

Trainer Nils Ciach war bei diesem Spiel erkrankt, sodass Teammanager Lothar Laerum während des Spiels das Coaching übernahm. Emden trat zudem ohne die verletzte Kristina Müller an. Laerum äußerte sich nach dem Spiel enttäuscht über die Leistung seiner Mannschaft und die hohe Fehlerquote. Zudem gab es Unzufriedenheit über einige Schiedsrichterentscheidungen, die die Spielerinnen offenbar verunsicherten.

In der Tabelle belegt Lohne nun den Platz, der für den Klassenerhalt nötig wäre, während Emden noch sechs Spiele vor sich hat, von denen die meisten gegen Spitzenteams ausgetragen werden müssen. Wie **noz.de** berichtet, sind die Emdener Volleys in einer kritischen Lage und müssen dringend Punkte sammeln, um den Abstieg zu vermeiden.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Emden, Deutschland
Quellen	• www.nwzonline.de • www.noz.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de